

<b>ANFRAGE</b>  Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Ute Müllerschön (SPD) Stadträtin Angela Geiger (SPD)  vom 29. März 2010	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>11. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>18.05.2010</b> <b>388</b> <b>14</b> <b>öffentlich</b>
<b>Geschlossene Intensivklasse für Kinder und Jugendliche</b>		

- 1.) Für wie viele Karlsruher Kinder und Jugendliche besteht der Bedarf zur Unterbringung in einer geschlossenen Intensivklasse und wie viele befinden sich derzeit in solchen Einrichtungen?
- 2.) Wie haben sich die Fälle von gewaltbereiten und „nicht erreichbaren“ Kindern und Jugendlichen in Karlsruhe in den vergangenen Jahren entwickelt?
- 3.) Was hält die Verwaltung von kleinen ambulanten Intensivklassen, wie sie von der Parzival-Schule angeboten werden, und wer trägt die Kosten?
- 4.) Die Schule Schloss Stutensee verfügt über eine individuell geschlossene Intensivklasse. Besuchen Karlsruher Kinder und Jugendliche diese Einrichtung? Wenn ja, wie viele sind es? Ist die Aufnahmezahl von Kindern und Jugendlichen aus Karlsruhe beschränkt?

**Sachverhalt/Begründung:**

Es gibt Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihres Verhaltens die Gesellschaft und erfahrene Pädagogen an die Grenze ihres Handelns bringen. Die Auseinandersetzung mit gewaltbereiten und „nicht erreichbaren“ Kindern und Jugendlichen hat sich inzwischen zu einem Dauerthema entwickelt. Selbst die Jugendhilfe scheint mit ihren vielseitigen Angeboten an die Grenzen der Machbarkeit zu stoßen.

unterzeichnet von:  
Doris Baitinger  
Ute Müllerschön  
Angela Geiger

Hauptamt - Sitzungsdienste -  
7. Mai 2010